

132592-2026 - Competition

Germany – Architectural, construction, engineering and inspection services – Grundhafte Erneuerung K 68 OD Schwabenrod * Planungsleistungen für Verkehrsanlagen nach § 45 HOAI und für Ingenieurbauwerke § 41 HOAI

OJ S 39/2026 25/02/2026

**Contract or concession notice – standard regime
Services**

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Magistrat der Stadt Alsfeld

Email: tiefbau@stadt.alsfeld.de

Legal type of the buyer: Body governed by public law, controlled by a local authority

Activity of the contracting authority: General public services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Grundhafte Erneuerung K 68 OD Schwabenrod * Planungsleistungen für Verkehrsanlagen nach § 45 HOAI und für Ingenieurbauwerke § 41 HOAI

Description: Das Plangebiet liegt innerhalb der Ortsdurchfahrt von Schwabenrod, einem Stadtteil der Stadt Alsfeld, und befindet sich im Bereich denkmalgeschützter Anlagen (Hinweis: Abstimmung mit Denkmalschutzbehörde sind daher zwingend erforderlich und die hieraus resultierenden Aufwendungen sind vom Bieter im Rahmen seines Angebots zu berücksichtigen). Die Bornstraße sowie die Münch-Leuseler Straße sind Bestandteil der Kreisstraße 68 (K68), welche eine bedeutende lokale Verkehrsverbindung zur regionalen Verbindungsstraße L3156 darstellt. Über die L3156 besteht eine direkte Anbindung an die Bundesstraße B254 über die Ortschaft Schreckbach sowie über einen Abschnitt der Landesstraße L3145 an die Bundesstraße B62 in Alsfeld. Des Weiteren handelt es sich hierbei um ein Teilstück der regionalen Verbindungsstraße für die B454. Die grundhaft auszubauende Ortsdurchfahrt übernimmt somit eine wesentliche Funktion für den überörtlichen und regionalen Durchgangsverkehr. Bei der vorliegenden Ortsdurchfahrt handelt es sich um eine Straße der Kategorie HS III gemäß der Richtlinie für integrierte Netzgestaltung. Die zulässige Höchstgeschwindigkeit in der Ortschaft beträgt derzeit 50 km/h. Entlang der Strecke befinden sich zwei Bushaltestellen, die bislang nicht barrierefrei gestaltet sind. Das gegenständliche Plangebiet beinhaltet die grundhafte Erneuerung sowie den Ausbau der Ortsdurchfahrt. Die Gehwege innerhalb der Ortsdurchfahrt, im Folgenden als "Nebenanlagen" bezeichnet, liegen in der Baulast der Stadt Alsfeld. Die Versorgungsleitungen befinden sich in der Zuständigkeit der Versorger (Stadtwerke Alsfeld). Für die Stadtwerke Alsfeld sind vom gegenständlich hiermit ausgeschriebenen Auftragnehmer die Erneuerung der Trinkwasserleitung inkl. der Hausanschlüsse sowie die Erneuerung der Kanalisation inkl. Hausanschlussleitungen zu planen, der genaue Umfang ist auf Grundlage einer Kamerabefahrung zu entwerfen und mit dem Auftraggeber festzulegen. Fahrbahn und Gehwegenanlagen weisen derzeit zum Teil starke Verformungen, Rissbildungen und Flickstellen auf. Die bestehende Fahrbahnbreite liegt zwischen 5,50 m und 6,50 m. Der Querschnitt besteht zurzeit aus einer asphaltierten Fahrbahn. Die vorhandenen Gehwegenanlagen sind überwiegend in Asphaltbauweise ausgeführt. Die Gehwege sind nicht barrierefrei und

unterschreiten das Mindestmaß bei beengten Verhältnissen von 1,50 m. Ziel der Baumaßnahme ist die Erhöhung der Verkehrssicherheit, die Optimierung der Fußgängerquerungen sowie die Verbesserung der Barrierefreiheit. In diesem Zusammenhang sind die Fußgängeranlagen entsprechend ihrer Nutzung ausreichend zu bemessen und Gehwege sollten vorzugsweise beidseitig ausgewiesen werden.

Procedure identifier: fdc6f50f-cc22-405e-be4f-891c11bbf3f0

Internal identifier: 303422

Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation

The procedure is accelerated: no

Main features of the procedure: Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb gem. § 17 VgV. Die nach der Aufforderung zur Angebotsabgabe (klarstellend: nach Abschluss des Teilnahmewettbewerbs) einzureichenden Unterlagen sind bereits als "Erstangebot" auszuarbeiten, so dass dieses gegebenenfalls bereits zu einem Zuschlag geführt werden kann. Der Auftraggeber behält sich vor, den Auftrag auf Grundlage der Erstangebote zu vergeben.

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

Additional classification (cpv): 71322500 Engineering-design services for traffic installations, 71322200 Pipeline-design services, 71322000 Engineering design services for the construction of civil engineering works, 71240000 Architectural, engineering and planning services, 71250000 Architectural, engineering and surveying services, 71300000 Engineering services, 71322500 Engineering-design services for traffic installations

2.1.2. Place of performance

Postal address: Kreisstraße 68

Town: Alsfeld

Postcode: 36304

Country subdivision (NUTS): Vogelsbergkreis (DE725)

Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: #Bekanntmachungs-ID: CXP4DDLMCDW#

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Terms of procurement

Terms of submission:

Maximum number of lots for which one tenderer can submit tenders: 2

Terms of contract:

Maximum number of lots for which contracts can be awarded to one tenderer: 2

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Participation in a criminal organisation: Zwingender Ausschlussgrund nach § 123 Abs. 1 Nr. 1 GWB

Terrorist offences or offences linked to terrorist activities: Zwingender Ausschlussgrund nach § 123 Abs. 1 Nr. 1 GWB

Money laundering or terrorist financing: Zwingender Ausschlussgrund nach § 123 Abs. 1 Nr. 2 und 3 GWB

Fraud: Zwingender Ausschlussgrund nach § 123 Abs. 1 Nr. 4 und 5 GWB

Corruption: Zwingender Ausschlussgrund nach § 123 Abs. 1 Nr. 6 bis 9 GWB

Child labour and including other forms of trafficking in human beings: Zwingender Ausschlussgrund nach § 123 Abs. 1 Nr. 10 GWB

Breaching obligation relating to payment of taxes: Zwingender Ausschlussgrund nach § 123 Abs. 4 GWB

Breaching obligation relating to payment of social security contributions: Zwingender Ausschlussgrund nach § 123 Abs. 4 GWB

Breaching of obligations in the fields of environmental law: Fakultativer Ausschlussgrund nach § 124 Abs. 1 Nr. 1 GWB

Breaching of obligations in the fields of social law: Fakultativer Ausschlussgrund nach § 124 Abs. 1 Nr. 1 GWB

Breaching of obligations in the fields of labour law: Fakultativer Ausschlussgrund nach § 124 Abs. 1 Nr. 1 GWB

Insolvency: Fakultativer Ausschlussgrund nach § 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB

Assets being administered by liquidator: Fakultativer Ausschlussgrund nach § 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB

Business activities are suspended: Fakultativer Ausschlussgrund nach § 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB

Analogous situation like bankruptcy, insolvency or arrangement with creditors under national law: Fakultativer Ausschlussgrund nach § 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB

Grave professional misconduct: Fakultativer Ausschlussgrund nach § 124 Abs. 1 Nr. 3 GWB

Agreements with other economic operators aimed at distorting competition: Fakultativer Ausschlussgrund nach § 124 Abs. 1 Nr. 4 GWB

Conflict of interest due to its participation in the procurement procedure: Fakultativer Ausschlussgrund nach § 124 Abs. 1 Nr. 5 GWB

Direct or indirect involvement in the preparation of this procurement procedure: Fakultativer Ausschlussgrund nach § 124 Abs. 1 Nr. 6 GWB

Early termination, damages, or other comparable sanctions: Fakultativer Ausschlussgrund nach § 124 Abs. 1 Nr. 7 GWB

Misrepresentation, withheld information, unable to provide required documents or obtained confidential information of this procedure: Fakultativer Ausschlussgrund nach § 124 Abs. 1 Nr. 8 und 9 GWB

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Verkehrsanlagen gem. HOAI §45

Description: Die Ortsdurchfahrt hat eine Gesamtlänge von etwa 850 Metern und umfasst eine Fläche von rund 2.360 m² für Gehwegflächen und 5.520 m² für Fahrbahnflächen. Die Planung und Dimensionierung der Trassierung der K68 erfolgt jeweils nach den Richtlinien für die Anlage von Stadtstraßen (RASt 06), um den Anforderungen an eine sichere und leistungsfähige Verkehrsführung gerecht zu werden. Art und Umfang Los 1: Gegenstand von Los 1 sind die Planungsleistungen für Verkehrsanlagen, die für den beschriebenen Ausbau und die Sanierung der OD Schwabenrod im Zuge der Gesamtbaumaßnahme notwendig sind. Vom Auftragnehmer wird eine tiefergehende Untersuchung des Bestandes inkl. der Einholung von Leitungsauskünften als Basis für wesentliche Planungsentscheidungen aller Leistungen erwartet. Die hierfür erforderlichen Aufwendungen sind in die Angebotssumme mit einzurechnen. Der Auftraggeber wird eine Bürgerbeteiligung durchführen. Bei diesen

Terminen hat der Auftragnehmer anwesend zu sein, das Projekt vorzustellen und Bürgerfragen zu beantworten. Es sind in diesem Zusammenhang 2 Termine einzukalkulieren, bei denen der Auftragnehmer bei Anliegerversammlungen teilnehmen muss. Zusätzlich hat der Auftragnehmer in diesem Zusammenhang eine Vorstellung vor politischen Gremien einzukalkulieren. Der Auftragnehmer hat zu berücksichtigen, dass für die komplett zu planende Straßenbaumaßnahme der OD Schwabenrod unter anderem drei Planungsvarianten jeweils in Qualität einer fertiggestellten LPH 2 (HOAI) bis Ende 2026 zu erstellen ist, da dies zwingende Voraussetzung für die Beantragung von Fördermitteln für die Straßenbaumaßnahme ist. Diese 3 Varianten für die Beantragung von Fördermittel für die Straßenbaumaßnahme sind außerdem mit den Gremien des Auftraggebers sowie im Rahmen einer Bürgerbeteiligung (siehe Ausführung oben) abzustimmen. Die Planung von (mind.) zwei Bushaltestellen ist im Leistungsumfang vom Auftragnehmer enthalten. Die Art, der Umfang und die Aufstellorte der Straßenbeleuchtung innerorts ist mit dem kommunalen Netzbetreiber "Oberhessische Versorgungsbetriebe AG" (kurz: OVAG,) abzustimmen und in der Planung zu berücksichtigen. Für die Förderung der Gehwege sowie den barrierefreien Ausbau der Bushaltestellen sind jeweils getrennt Förderanträge nach Mobilitätsförderungsgesetz für den kommunalen Straßenbau und den öffentlichen Personennahverkehr zu erstellen. Art und Umfang Los 2: Gegenstand von Los 2 sind die Planungsleistungen der Ingenieurbauwerke, die im Rahmen des beschriebenen Straßenbaus der OD Schwabenrod, Bereich Ortsdurchfahrt, im Zuge der Gesamtbaumaßnahme erneuert, saniert oder neu errichtet werden. Dies betrifft die Ingenieurbauwerke * Trinkwasserversorgung inkl. Hausanschlüsse * Abwasserkanal (Mischwasser) inkl. Hausanschlüsse Die bestehende Trinkwasser- und Abwasserinfrastruktur in der OD Schwabenrod ist sanierungsbedürftig und muss erneuert werden. Dies betrifft sowohl die Hauptleitungen als auch die Hausanschlüsse. Ziel der angedachten Baumaßnahmen ist die fachgerechte Erneuerung und Sanierung der Trinkwasser- und Abwasserleitungen unter Berücksichtigung technischer und wirtschaftlicher Gesichtspunkte. Für diese Leistungen sind vom Auftragnehmer entsprechende HOAI-Leistungsbilder zu erbringen. Im Rahmen der Trinkwasserversorgung ist vorgesehen, die Hauptleitung innerhalb der gesamten Ortsdurchfahrt zu erneuern. Die erforderlichen Leitungslängen der Hausanschlüsse betragen nach derzeitigem Planungsstand ca. 225 m mit den Nennweiten DN40 bzw. DN63 und die Länge der Hauptleitung beträgt ca. 622 m mit einer Nennweite DN150. Darüber hinaus sind zur Anbindung der Seitenstraßen Leitungslängen von ca. 38 m mit DN100 sowie ca. 6 m mit DN125 vorgesehen. Zusätzlich werden 5 Schieberkreuze im Ausbaubereich neu aufgebaut, wobei die Lage der Schieberkreuze mit dem Auftraggeber eng abzustimmen sind. Von den bestehenden Trinkwasserhausanschlüssen sind insgesamt 18 Hausanschlüsse zu erneuern. Die Gesamtlänge der hiervon betroffenen Hausanschlüsse beträgt ca. 196 m. Als Planungsgrundlage der Abwasserkanäle ist vom Auftragnehmer eine Kanalbefahrung inkl. Videoaufzeichnung zu planen, ein Leistungsverzeichnis zu erstellen und auszuschreiben sowie die Vergabe dafür vorzubereiten. Die Kamerabefahrung ist vom Auftragnehmer umgehend nach Vorlage der Ergebnisse auszuwerten. Sie soll als Grundlage für die Sanierungsplanung dienen. Die Kanalbefahrung ist für die Hauptkanäle sowie die Hausanschlüsse bis an die Grundstücksgrenze auszuschreiben, zu vergeben und auszuwerten. Nach Sichtung und Auswertung der Kamerabefahrung wird ein Sanierungskonzept erstellt. Falls erforderlich, erfolgt die Sanierung der Hauptkanäle mittels Linerverfahren. Die Hausanschlüsse werden voraussichtlich in offener Bauweise erneuert. Alle gegenständlichen Beauftragungen erfolgen stufenweise, wobei folgende Stufen für Los 1 und Los 2 vorgesehen sind: Los 1: Planungsleistungen Verkehrsanlagen LPH 1-9 gem. HOAI §45 * Stufe 1: LPH 1-2 HOAI * Stufe 2: LPH 3-5 HOAI * Stufe 3: LPH 6-9 HOAI Los 2: Planungsleistungen Ingenieurbauwerke, Trinkwasser LPH 3-9 und Kanal LPH 1-9 gem. HOAI

§41 * Stufe 1: LPH 1-2 HOAI (Abwasserkanäle) * Stufe 2: LPH 3-5 HOAI (Abwasserkanäle sowie Trinkwasserversorgung) * Stufe 3: LPH 6-9 HOAI (Abwasserkanäle sowie Trinkwasserversorgung)
Internal identifier: 1

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

5.1.2. Place of performance

Postal address: Kreisstraße 68

Town: Alsfeld

Postcode: 36304

Country subdivision (NUTS): Vogelsbergkreis (DE725)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Duration: 4 Years

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Not required

Procurement Project fully or partially financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): no

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

Additional information: Die eingereichten Erstangebote werden hinsichtlich ihrer Wirtschaftlichkeit über die Zuschlagskriterien "Preis" und "Qualität" ausgewertet. Zur Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots findet die Preisquotientenmethode Anwendung, bei der die Euro-Angebotspreise in Preispunkte umgerechnet werden. Gewicht für die Leistung (w): 60 % Gewicht für den Preis (1 - w): 40 % Für die Zuschlagsentscheidung wird für jedes Angebot eine Gesamtpunktzahl (Score) aus der Summe der gewichteten Leistungspunkte und der gewichteten Preispunkte berechnet. Das Angebot mit der höchsten Gesamtpunktzahl (Score) erhält den Zuschlag. Die gewichteten Leistungspunkte ergeben sich aus der Multiplikation des Gewichts für die Leistungspunktzahl (siehe oben: Gewicht w) mit der im Rahmen der Präsentation erreichten Leistungspunktzahl. Die gewichteten Preispunkte ergeben sich aus der Multiplikation des Gewichts für den Preis (siehe oben: Gewicht (1 - w) mit der vom Angebot erreichten Preispunkte und mit der maximalen Leistungspunktzahl. Formel zur Berechnung der Gesamtpunktzahl (Score) S bei der Preisquotientenmethode: $S = w * L + (1 - w) * (P_{min} / P) * L_{max}$ In der vorstehenden Formel gilt: S: Gesamtpunktzahl (Score) L: Leistungspunktzahl, $L \geq 0$ L_{max} : Maximal mögliche Leistungspunktzahl, $L_{max} > 1$ P: Angebotspreis in EUR, $P > 0$ P_{min} : niedrigster Angebotspreis in EUR, $P_{min} > 0$ w: Gewichtungsfaktor für den Leistungstherm, 0 % "kleiner oder gleich" w "kleiner oder gleich" 100 % (1 - w): Gewichtungsfaktor für den Preistherm Gerechnet wird mit 2 Stellen hinter dem Komma. Es findet das kaufmännische Runden Anwendung. Bei Gleichstand erhält das Angebot mit der größeren Leistungspunktzahl den Zuschlag. Führt dies nicht zu einem eindeutigen Zuschlagsergebnis, entscheidet das Los.

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: Das sich einzelbewerbende Unternehmen verpflichtet sich, im Auftragsfall a) das Bestehen einer Berufshaftpflichtversicherungsdeckung in Höhe der geforderten Mindest-Deckungssummen nachzuweisen, oder b) - im Falle einer bestehenden Berufshaftpflichtversicherung mit geringerer Versicherungssumme - die Versicherungssummen mindestens bis zu den geforderten Mindest-Deckungssummen anzuheben. Mindestdeckungssummen Personenschäden 1.500.000,00 EUR, sonstige Schäden 500.000,00 EUR Die Deckungssummen müssen pro Kalenderjahr mindestens 2-fach zur Verfügung stehen. Hinweis: Bei Bietergemeinschaften genügt der kumulative Nachweis der Versicherungssumme.

Criterion: Average yearly turnover

Description of selection criterion: Bewertet wird der durchschnittliche Umsatz der letzten 3 Jahre. Hinweis: Bei Bietergemeinschaften sind die Umsätze kumulativ (für jedes Leistungsbild separat) anzugeben. Geforderter Mindestjahresumsatz netto im Mittel der letzten 3 Jahre (2022 bis 2024): Los 1: 300.000 EUR Los 2. 300.000 EUR

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Bewerber haben anhand einer Liste geeignete Referenzen über früher ausgeführte Leistungen nachzuweisen, mit denen Erfahrungswerte bei der Erbringung von Leistungen, die mit den im gegenständlichen Vergabeverfahren ausgeschriebenen Leistungen vergleichbar sind, belegt werden können. Die Begründung der Vergleichbarkeit der/des Referenzprojekte(s) mit dem ausgeschriebenen Projekt muss erkennbar sein und/oder ist vom Bewerber explizit zu begründen. Die Referenz(en) soll(en) Rückschlüsse auf die Leistungsfähigkeit des Bewerbers hinsichtlich der ausgeschriebenen Leistung ermöglichen. Dies bedeutet zwingend, dass die Geeignetheit der Referenz nur dann gegeben ist, wenn jedenfalls ein Mindestmaß an Vergleichbarkeit zwischen der referenzierten Leistung und der ausgeschriebenen Leistung besteht. Referenzen zu vergleichbaren Leistungen erfordern nicht gleiche oder gar identische Leistungen. Die Leistungen müssen in technischer oder organisatorischer Bereich einen gleich hohen oder höheren Schwierigkeitsgrad haben. Es genügt, dass die Referenzleistung der ausgeschriebenen Leistung hinsichtlich Art und Umfang so weit ähnelt, dass sie einen tragfähigen Rückschluss auf die Leistungsfähigkeit des Bieters für die ausgeschriebene Leistung eröffnet. In der Liste aufgeführte einschlägige Leistungen werden im Rahmen der Eignungsprüfung berücksichtigt, wenn sie in den letzten 6 Jahren erbracht wurden, Stichtag 01.02.2020. Der Auftraggeber verzichtet auf eine eigene Definition von Eignungskriterien, indem er allein das Ausfüllen einer Referenzliste fordert. Damit ist aus der Sicht eines durchschnittlich erfahrenen Bewerbers zu beurteilen, ob und - wenn ja - welche konkludenten Eignungskriterien mit der Referenzforderung verbunden sind. Bei der Extraktion von Eignungskriterien aus der geforderten Referenz ist seitens der Bewerber der vergaberechtliche Rahmen der Eignungsprüfung mitzudenken.

Criterion: Technicians or technical bodies to carry out the work

Description of selection criterion: Es sind Erklärungen über die im Auftragsfall geplante Besetzung der technischen Fachkräfte oder technischen Stellen abzugeben. Dabei ist es unerheblich, ob die technischen Fachkräfte oder die technischen Stellen dem Unternehmen angehören oder nicht. Die geplante Besetzung kann auch beispielsweise durch

Nachunternehmer ohne Eignungsleihe angedacht und im Auftragsfall sichergestellt werden. Hinweis: Bei Bietergemeinschaften ist die geplante Besetzung kumulativ (für jedes Leistungsbild separat) anzugeben. Die Anzahl der geplanten technischen Fachkräfte/Stellen ist anzugeben.

Criterion: Authorisation or membership of a particular organisation needed for service contracts
Description of selection criterion: Dem Teilnahmeantrag sind folgende Nachweise für jeweils beide Lose beizufügen: Kopie eines Studien- und Ausbildungsnachweises, sowie einer Bescheinigung über die Erlaubnis der Berufsausübung für die Inhaberin/den Inhaber oder die Führungskräfte des Unternehmens, und bei Architekten und/oder Ingenieurleistungen: Kopie des Mitgliedsausweises einer Architekten-/Ingenieurkammer und/oder eine Bauvorlageberechtigung und/oder Diplom./Master-/Bachelorzeugnis und/oder sonstiger gleichwertiger Nachweis.

Criterion: References on specified works

Description of selection criterion: Sofern im gegenständlichen Vergabeverfahren nach Abschluss der Eignungsprüfung aller Bewerber festgestellt wird, dass kleiner oder gleich 3 Bewerber geeignet sind, werden alle geeigneten Bewerber zur Angebotsabgabe aufgefordert. Sofern mehr als 3 Bewerber geeignet sind, wird der Auftraggeber die Anzahl der geeigneten Bewerber, die zur Abgabe eines Angebots aufgefordert eingeladen werden, auf maximal 5 Bewerber begrenzen. In diesem Fall werden maximal diejenigen 5 Bewerber zur Abgabe eines Angebots aufgefordert, die bei den im Folgenden aufgeführten Auswahlkriterien in Summe die maximale Punktzahl erreichen (bei etwaigem Gleichstand entscheidet das Los). Insgesamt können 3 Referenzprojekte je Los aufgeführt werden. Auswahlkriterien zur Begrenzung der Anzahl der Bewerber: > Los 1: Verkehrsanlagen nach § 45 HOAI Es wurde mindestens 1 wertbare Referenz abgegeben (wenn nein: Ausschlusskriterium), Der Projektabschluss darf nicht länger als 6 Jahre zurückliegen Stichtag 01.02.2020 (wenn länger: keine Wertung der Referenz), LPH Kriterium: Wurden mindestens die Leistungsphasen 3-5 vollständig erbracht? (Wenn nein: keine Wertung der Referenz; Wenn ja: Prozentwert der Summe der HOAI-Leistungsbilder $\div 100 \times 9$), Kriterium 1: Die Bauleistungen KG 300-500 haben eine Größenordnung, die mit der ausgeschriebenen Größenordnung vergleichbar ist. ($> 2 \text{ Mio. EUR} = 8,0$ | $< 100 \text{ TEUR} = 0$ | Werte zwischen 100 TEUR und 500 TEUR linear interpoliert), Kriterium 2: Es handelt sich um eine vollständige Straßensanierung. (ja = 5,0 | nein = 0,0), Kriterium 3: Der Auftraggeber wurde im Zuge von Anliegerversammlungen und /oder Bürgerbeteiligungen beraten und unterstützt. (ja = 5,0 | nein = 0,0), Kriterium 4: Im Projekt gab es Schnittstellen zu Hessen Mobil. (ja = 4,0 | nein = 0,0), Kriterium 5: Es wurde bei der Vergabe der Bauleistungen das öffentliche Vergaberecht angewendet. (ja = 5,0 | nein = 0,0), Kriterium 6: Der Bewerber hat den Bauherrn in Bezug auf Fördermittel unterstützt /beraten. (ja = 5,0 | nein = 0,0), Kriterium 7: Im Projekt gab es diverse Schnittstellen zu anderen Planern und Projektbeteiligten (z. B. Planer, kommunale Versorger, Gremien des AG). (ja = 5,0 | nein = 0,0), Kriterium 8: Barrierefreier Umbau/Sanierung im Zuge der Straßensanierung (ja = 4,0 | nein = 0,0). > Los 2: Ingenieurbauwerke § 41 HOAI Es wurde mindestens 1 wertbare Referenz abgegeben (wenn nein: Ausschlusskriterium), Der Projektabschluss darf nicht länger als 6 Jahre zurückliegen Stichtag 01.02.2020 (wenn länger: keine Wertung der Referenz), LPH Kriterium: Wurden mindestens die Leistungsphasen 3-5 vollständig erbracht? (Wenn nein: keine Wertung der Referenz; Wenn ja: Prozentwert der Summe der HOAI-Leistungsbilder $\div 78 \times 8$), Kriterium 1: Die Bauleistungen KG 300-500 haben eine Größenordnung, die mit der ausgeschriebenen Größenordnung vergleichbar ist. ($> 500 \text{ TEUR} = 8,0$ | $< 100 \text{ TEUR} = 0$ | Werte zwischen 100 TEUR und 500 TEUR linear interpoliert), Kriterium 2: Es handelt sich um eine Sanierung von Bestandsleitungen (ja = 8,0 |

nein = 0,0), Kriterium 3: Die örtliche Bauüberwachung war im Auftrag des Bewerbers enthalten. (ja = 7,0 | nein = 0,0), Kriterium 4: Die Sanierung der Versorgungsleitungen erfolgte parallel zu einer Straßensanierung. (ja = 5,0 | nein = 0,0), Kriterium 5: Es wurde bei der Vergabe der Bauleistungen das öffentliche Vergaberecht angewendet. (ja = 5,0 | nein = 0,0), Kriterium 6: Im Projekt gab es Schnittstellen zu Hessen Mobil (ja = 4,0 | nein = 0,0), Kriterium 7: Im Projekt gab es diverse Schnittstellen zu anderen Planern und Projektbeteiligten (z. B. Planer, Anwohner). (ja = 5,0 | nein = 0,0).

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Weight (points, exact): 150,00

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: 1) Abgabe einer Erklärung, dass Bewerber nicht mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden ist, jeweils gem. § 21 Abs. 1 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz (SchwarzArbG), und/oder gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentsendegesetz (AEntG), und/oder gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz (MiLoG). *** 2) Abgabe einer Erklärung, dass die Regularien der RUS-Sanktionspakete der Europäischen Union bisher eingehalten wurden und auch zukünftig einhalten werden. Eine Übersicht und weiterführende Informationen zu den RUS-Sanktionspaketen finden sich beispielsweise unter dem Link: https://www.bafa.de/DE/Aussenwirtschaft/Ausfuhrkontrolle/Embargos/Russland/Restriktive_Massnahmen_Russland/restriktive_massnahmen_russland_node.html *** 3) Abgabe einer Erklärung, dass alle eingesetzten Personen bei der Erfüllung ihres Auftrags nicht die "Technologie von L. Ron Hubbard" anwenden, lehren oder in sonstiger Weise verbreiten.

Criterion: Measures for ensuring quality

Description of selection criterion: Abgabe einer Erklärung, sich im Falle einer Beauftragung gemäß § 1 des Verpflichtungsgesetzes vom 02. März 1974 (BGBl. 1, S. 547), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15. August 1974 (BGBl. I, S. 1942), nach Aufforderung durch den Auftraggeber auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Obliegenheiten verpflichten zu lassen.

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Abgabe einer Erklärung, dass keine Person, deren Verhalten nach § 123 Abs. 3 GWB dem Unternehmen zugeordnet ist, wegen einer der in § 123 Abs. 1 GWB genannten Gründe rechtskräftig verurteilt wurde.

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Abgabe einer Erklärung, dass gegen das Unternehmen keine Geldbuße nach § 30 des Gesetzes für Ordnungswidrigkeiten (OWiG) wegen einer der in § 123 Abs. 1 GWB genannten Gründe rechtskräftig festgesetzt worden ist.

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Abgabe einer Erklärung, dass das Unternehmen der Verpflichtung zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung nachgekommen ist (§ 123 Abs. 4 GWB), und keine rechtskräftige Gerichts- oder bestandskräftige Verwaltungsentscheidung für einen Verstoß gegen die Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung vorliegt.

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Abgabe einer Erklärung, dass keine der fakultativen Ausschlussgründe nach § 124 Abs. 1 Nr. 1 bis Nr. 9 GWB vorliegen.

Information about the second stage of a two-stage procedure:

Minimum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 3

Maximum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 5

The procedure will take place in successive stages. At each stage, some participants may be eliminated

The buyer reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without any further negotiations

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: Die Euro-Angebotspreise aller Angebote werden mit einer Transformationsformel in Preispunkte umgewandelt: Das endgültige Angebot (im Folgenden "Angebot") mit dem niedrigsten Angebotspreis aller wertbaren Angebote dient als Bezugspunkt für die Berechnung der Preispunkte. Dazu wird der Quotient aus dem niedrigsten Angebotspreis aller wertbaren Angebote und dem betrachteten Angebotspreis berechnet und danach mit der maximalen Leistungspunktzahl multipliziert. Das Angebot mit dem niedrigsten Angebotspreis erhält die volle Preispunktzahl in der Höhe der maximalen Leistungspunktzahl.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 40

Criterion:

Type: Quality

Name: Leistungsbeurteilung

Description: Für die Bewertung der Qualität wird je Bieter eine Leistungspunktzahl ermittelt. Hierfür hat der Bieter gemeinsam mit seinem Angebot eine Präsentation Angebot einzureichen. Die in diesem Zusammenhang geltenden Anforderungen und Wertungskriterien sowie die zu vergebene Punkte sind in den nachfolgenden pdf-Dokumenten beschrieben: *

Bewertungsmatrix_Stufe2_Verkehrsanlagen_VORABZUG *

Bewertungsmatrix_Stufe2_Ingenieurbauwerke_VORABZUG > Los 1: Verkehrsanlagen 1)

Formale Kriterien, maximal gewichtete erreichbare Punktzahl: 150 2) Projektteam und

Besetzung, maximal gewichtete erreichbare Punktzahl: 250 3) Herangehensweise / Qualität

der Leistungserbringung, maximal gewichtete erreichbare Punktzahl: 150 4) Projektbezogene

Zusammenarbeit, maximal gewichtete erreichbare Punktzahl: 150 > Los 2: Ingenieurbauwerke

1) Formale Kriterien, maximal gewichtet erreichbare Punktzahl: 150 2) Projektteam und

Besetzung, maximal gewichtet erreichbare Punktzahl: 250 3) Herangehensweise / Qualität der

Leistungserbringung, maximal gewichtet erreichbare Punktzahl: 150 4) Projektbezogene

Zusammenarbeit (maximal gewichtet erreichbare Punktzahl 150

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 60

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Deadline for requesting additional information: 19/03/2026 23:59:59 (UTC+01:00) Central

European Time, Western European Summer Time

Address of the procurement documents: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4DDLMDW/documents>

Ad hoc communication channel:

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4DDLMCDW>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of requests to participate: 27/03/2026 11:00:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Sofern zulässig, werden Unterlagen nachgefordert. Ein

Rechtsanspruch hieraus besteht ausdrücklich nicht.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Mediation organisation: 1. und 2. Vergabekammer bei dem Regierungspräsidium Darmstadt

Review organisation: 1. und 2. Vergabekammer bei dem Regierungspräsidium Darmstadt

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Magistrat der Stadt Alsfeld

Organisation providing more information on the review procedures: 1. und 2. Vergabekammer bei dem Regierungspräsidium Darmstadt

Organisation receiving requests to participate: Magistrat der Stadt Alsfeld

5.1. Lot: LOT-0002

Title: Ingenieurbauwerke gem. HOAI §41

Description: Die Ortsdurchfahrt hat eine Gesamtlänge von etwa 850 Metern und umfasst eine Fläche von rund 2.360 m² für Gehwegflächen und 5.520 m² für Fahrbahnflächen. Die Planung und Dimensionierung der Trassierung der K68 erfolgt jeweils nach den Richtlinien für die Anlage von Stadtstraßen (RASt 06), um den Anforderungen an eine sichere und leistungsfähige Verkehrsführung gerecht zu werden. Art und Umfang Los 1: Gegenstand von Los 1 sind die Planungsleistungen für Verkehrsanlagen, die für den beschriebenen Ausbau und die Sanierung der OD Schwabenrod im Zuge der Gesamtbaumaßnahme notwendig sind. Vom Auftragnehmer wird eine tiefergehende Untersuchung des Bestandes inkl. der Einholung von Leitungsauskünften als Basis für wesentliche Planungsentscheidungen aller Leistungen erwartet. Die hierfür erforderlichen Aufwendungen sind in die Angebotssumme mit

einzurechnen. Der Auftraggeber wird eine Bürgerbeteiligung durchführen. Bei diesen Terminen hat der Auftragnehmer anwesend zu sein, das Projekt vorzustellen und Bürgerfragen zu beantworten. Es sind in diesem Zusammenhang 2 Termine einzukalkulieren, bei denen der Auftragnehmer bei Anliegerversammlungen teilnehmen muss. Zusätzlich hat der Auftragnehmer in diesem Zusammenhang eine Vorstellung vor politischen Gremien einzukalkulieren. Der Auftragnehmer hat zu berücksichtigen, dass für die komplett zu planende Straßenbaumaßnahme der OD Schwabenrod unter anderem drei Planungsvarianten jeweils in Qualität einer fertiggestellten LPH 2 (HOAI) bis Ende 2026 zu erstellen ist, da dies zwingende Voraussetzung für die Beantragung von Fördermitteln für die Straßenbaumaßnahme ist. Diese 3 Varianten für die Beantragung von Fördermittel für die Straßenbaumaßnahme sind außerdem mit den Gremien des Auftraggebers sowie im Rahmen einer Bürgerbeteiligung (siehe Ausführung oben) abzustimmen. Die Planung von (mind.) zwei Bushaltestellen ist im Leistungsumfang vom Auftragnehmer enthalten. Die Art, der Umfang und die Aufstellorte der Straßenbeleuchtung innerorts ist mit dem kommunalen Netzbetreiber "Oberhessische Versorgungsbetriebe AG" (kurz: OVAG,) abzustimmen und in der Planung zu berücksichtigen. Für die Förderung der Gehwege sowie den barrierefreien Ausbau der Bushaltestellen sind jeweils getrennt Förderanträge nach Mobilitätsfördergesetz für den kommunalen Straßenbau und den öffentlichen Personennahverkehr zu erstellen. Art und Umfang Los 2: Gegenstand von Los 2 sind die Planungsleistungen der Ingenieurbauwerke, die im Rahmen des beschriebenen Straßenbaus der OD Schwabenrod, Bereich Ortsdurchfahrt, im Zuge der Gesamtbaumaßnahme erneuert, saniert oder neu errichtet werden. Dies betrifft die Ingenieurbauwerke * Trinkwasserversorgung inkl. Hausanschlüsse * Abwasserkanal (Mischwasser) inkl. Hausanschlüsse Die bestehende Trinkwasser- und Abwasserinfrastruktur in der OD Schwabenrod ist sanierungsbedürftig und muss erneuert werden. Dies betrifft sowohl die Hauptleitungen als auch die Hausanschlüsse. Ziel der angedachten Baumaßnahmen ist die fachgerechte Erneuerung und Sanierung der Trinkwasser- und Abwasserleitungen unter Berücksichtigung technischer und wirtschaftlicher Gesichtspunkte. Für diese Leistungen sind vom Auftragnehmer entsprechende HOAI-Leistungsbilder zu erbringen. Im Rahmen der Trinkwasserversorgung ist vorgesehen, die Hauptleitung innerhalb der gesamten Ortsdurchfahrt zu erneuern. Die erforderlichen Leitungslängen der Hausanschlüsse betragen nach derzeitigem Planungsstand ca. 225 m mit den Nennweiten DN40 bzw. DN63 und die Länge der Hauptleitung beträgt ca. 622 m mit einer Nennweite DN150. Darüber hinaus sind zur Anbindung der Seitenstraßen Leitungslängen von ca. 38 m mit DN100 sowie ca. 6 m mit DN125 vorgesehen. Zusätzlich werden 5 Schieberkreuze im Ausbaubereich neu aufgebaut, wobei die Lage der Schieberkreuze mit dem Auftraggeber eng abzustimmen sind. Von den bestehenden Trinkwasserhausanschlüssen sind insgesamt 18 Hausanschlüsse zu erneuern. Die Gesamtlänge der hiervon betroffenen Hausanschlüsse beträgt ca. 196 m. Als Planungsgrundlage der Abwasserkanäle ist vom Auftragnehmer eine Kanalbefahrung inkl. Videoaufzeichnung zu planen, ein Leistungsverzeichnis zu erstellen und auszuschreiben sowie die Vergabe dafür vorzubereiten. Die Kamerabefahrung ist vom Auftragnehmer umgehend nach Vorlage der Ergebnisse auszuwerten. Sie soll als Grundlage für die Sanierungsplanung dienen. Die Kanalbefahrung ist für die Hauptkanäle sowie die Hausanschlüsse bis an die Grundstücksgrenze auszuschreiben, zu vergeben und auszuwerten. Nach Sichtung und Auswertung der Kamerabefahrung wird ein Sanierungskonzept erstellt. Falls erforderlich, erfolgt die Sanierung der Hauptkanäle mittels Linerverfahren. Die Hausanschlüsse werden voraussichtlich in offener Bauweise erneuert. Alle gegenständlichen Beauftragungen erfolgen stufenweise, wobei folgende Stufen für Los 1 und Los 2 vorgesehen sind: Los 1: Planungsleistungen Verkehrsanlagen LPH 1-9 gem. HOAI §45 * Stufe 1: LPH 1-2 HOAI * Stufe 2: LPH 3-5 HOAI * Stufe 3: LPH 6-9 HOAI Los 2:

Planungsleistungen Ingenieurbauwerke, Trinkwasser LPH 3-9 und Kanal LPH 1-9 gem. HOAI §41 * Stufe 1: LPH 1-2 HOAI (Abwasserkanäle) * Stufe 2: LPH 3-5 HOAI (Abwasserkanäle sowie Trinkwasserversorgung) * Stufe 3: LPH 6-9 HOAI (Abwasserkanäle sowie Trinkwasserversorgung)
Internal identifier: 2

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71240000 Architectural, engineering and planning services

5.1.2. Place of performance

Postal address: Kreisstraße 68

Town: Alsfeld

Postcode: 36304

Country subdivision (NUTS): Vogelsbergkreis (DE725)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Duration: 4 Years

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Not required

Procurement Project fully or partially financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): no

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

Additional information: Die eingereichten Erstangebote werden hinsichtlich ihrer Wirtschaftlichkeit über die Zuschlagskriterien "Preis" und "Qualität" ausgewertet. Zur Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots findet die Preisquotientenmethode Anwendung, bei der die Euro-Angebotspreise in Preispunkte umgerechnet werden. Gewicht für die Leistung (w): 60 % Gewicht für den Preis (1 - w): 40 % Für die Zuschlagsentscheidung wird für jedes Angebot eine Gesamtpunktzahl (Score) aus der Summe der gewichteten Leistungspunkte und der gewichteten Preispunkte berechnet. Das Angebot mit der höchsten Gesamtpunktzahl (Score) erhält den Zuschlag. Die gewichteten Leistungspunkte ergeben sich aus der Multiplikation des Gewichts für die Leistungspunktzahl (siehe oben: Gewicht w) mit der im Rahmen der Präsentation erreichten Leistungspunktzahl. Die gewichteten Preispunkte ergeben sich aus der Multiplikation des Gewichts für den Preis (siehe oben: Gewicht (1 - w) mit der vom Angebot erreichten Preispunkte und mit der maximalen Leistungspunktzahl. Formel zur Berechnung der Gesamtpunktzahl (Score) S bei der Preisquotientenmethode: $S = w * L + (1 - w) * (P_{min} / P) * L_{max}$ In der vorstehenden Formel gilt: S: Gesamtpunktzahl (Score) L: Leistungspunktzahl, $L \geq 0$ L_{max} : Maximal mögliche Leistungspunktzahl, $L_{max} > 1$ P: Angebotspreis in EUR, $P > 0$ P_{min} : niedrigster Angebotspreis in EUR, $P_{min} > 0$ w: Gewichtungsfaktor für den Leistungstherm, 0 % "kleiner oder gleich" w "kleiner oder gleich" 100 % (1 - w): Gewichtungsfaktor für den Preistherm Gerechnet wird mit 2 Stellen hinter dem Komma. Es findet das kaufmännische Runden Anwendung. Bei Gleichstand erhält das Angebot mit der größeren Leistungspunktzahl den Zuschlag. Führt dies nicht zu einem eindeutigen Zuschlagsergebnis, entscheidet das Los.

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: Das sich einzelbewerbende Unternehmen verpflichtet sich, im Auftragsfall a) das Bestehen einer Berufshaftpflichtversicherungsdeckung in Höhe der geforderten Mindest-Deckungssummen nachzuweisen, oder b) - im Falle einer bestehenden Berufshaftpflichtversicherung mit geringerer Versicherungssumme - die Versicherungssummen mindestens bis zu den geforderten Mindest-Deckungssummen anzuheben. Mindestdeckungssummen Personenschäden 1.500.000,00 EUR, sonstige Schäden 500.000,00 EUR Die Deckungssummen müssen pro Kalenderjahr mindestens 2-fach zur Verfügung stehen. Hinweis: Bei Bietergemeinschaften genügt der kumulative Nachweis der Versicherungssumme.

Criterion: Average yearly turnover

Description of selection criterion: Bewertet wird der durchschnittliche Umsatz der letzten 3 Jahre. Hinweis: Bei Bietergemeinschaften sind die Umsätze kumulativ (für jedes Leistungsbild separat) anzugeben. Geforderter Mindestjahresumsatz netto im Mittel der letzten 3 Jahre (2022 bis 2024): Los 1: 300.000 EUR Los 2. 300.000 EUR

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Bewerber haben anhand einer Liste geeignete Referenzen über früher ausgeführte Leistungen nachzuweisen, mit denen Erfahrungswerte bei der Erbringung von Leistungen, die mit den im gegenständlichen Vergabeverfahren ausgeschriebenen Leistungen vergleichbar sind, belegt werden können. Die Begründung der Vergleichbarkeit der/des Referenzprojekte(s) mit dem ausgeschriebenen Projekt muss erkennbar sein und/oder ist vom Bewerber explizit zu begründen. Die Referenz(en) soll(en) Rückschlüsse auf die Leistungsfähigkeit des Bewerbers hinsichtlich der ausgeschriebenen Leistung ermöglichen. Dies bedeutet zwingend, dass die Geeignetheit der Referenz nur dann gegeben ist, wenn jedenfalls ein Mindestmaß an Vergleichbarkeit zwischen der referenzierten Leistung und der ausgeschriebenen Leistung besteht. Referenzen zu vergleichbaren Leistungen erfordern nicht gleiche oder gar identische Leistungen. Die Leistungen müssen in technischer oder organisatorischer Bereich einen gleich hohen oder höheren Schwierigkeitsgrad haben. Es genügt, dass die Referenzleistung der ausgeschriebenen Leistung hinsichtlich Art und Umfang so weit ähnelt, dass sie einen tragfähigen Rückschluss auf die Leistungsfähigkeit des Bieters für die ausgeschriebene Leistung eröffnet. In der Liste aufgeführte einschlägige Leistungen werden im Rahmen der Eignungsprüfung berücksichtigt, wenn sie in den letzten 6 Jahren erbracht wurden, Stichtag 01.02.2020. Der Auftraggeber verzichtet auf eine eigene Definition von Eignungskriterien, indem er allein das Ausfüllen einer Referenzliste fordert. Damit ist aus der Sicht eines durchschnittlich erfahrenen Bewerbers zu beurteilen, ob und - wenn ja - welche konkludenten Eignungskriterien mit der Referenzforderung verbunden sind. Bei der Extraktion von Eignungskriterien aus der geforderten Referenz ist seitens der Bewerber der vergaberechtliche Rahmen der Eignungsprüfung mitzudenken.

Criterion: Technicians or technical bodies to carry out the work

Description of selection criterion: Es sind Erklärungen über die im Auftragsfall geplante Besetzung der technischen Fachkräfte oder technischen Stellen abzugeben. Dabei ist es unerheblich, ob die technischen Fachkräfte oder die technischen Stellen dem Unternehmen angehören oder nicht. Die geplante Besetzung kann auch beispielsweise durch

Nachunternehmer ohne Eignungsleihe angedacht und im Auftragsfall sichergestellt werden. Hinweis: Bei Bietergemeinschaften ist die geplante Besetzung kumulativ (für jedes Leistungsbild separat) anzugeben. Die Anzahl der geplanten technischen Fachkräfte/Stellen ist anzugeben.

Criterion: Authorisation or membership of a particular organisation needed for service contracts
Description of selection criterion: Dem Teilnahmeantrag sind folgende Nachweise für jeweils beide Lose beizufügen: Kopie eines Studien- und Ausbildungsnachweises, sowie einer Bescheinigung über die Erlaubnis der Berufsausübung für die Inhaberin/den Inhaber oder die Führungskräfte des Unternehmens, und bei Architekten und/oder Ingenieurleistungen: Kopie des Mitgliedsausweises einer Architekten-/Ingenieurkammer und/oder eine Bauvorlageberechtigung und/oder Diplom./Master-/Bachelorzeugnis und/oder sonstiger gleichwertiger Nachweis.

Criterion: References on specified works

Description of selection criterion: Sofern im gegenständlichen Vergabeverfahren nach Abschluss der Eignungsprüfung aller Bewerber festgestellt wird, dass kleiner oder gleich 3 Bewerber geeignet sind, werden alle geeigneten Bewerber zur Angebotsabgabe aufgefordert. Sofern mehr als 3 Bewerber geeignet sind, wird der Auftraggeber die Anzahl der geeigneten Bewerber, die zur Abgabe eines Angebots aufgefordert eingeladen werden, auf maximal 5 Bewerber begrenzen. In diesem Fall werden maximal diejenigen 5 Bewerber zur Abgabe eines Angebots aufgefordert, die bei den im Folgenden aufgeführten Auswahlkriterien in Summe die maximale Punktzahl erreichen (bei etwaigem Gleichstand entscheidet das Los). Insgesamt können 3 Referenzprojekte je Los aufgeführt werden. Auswahlkriterien zur Begrenzung der Anzahl der Bewerber: > Los 1: Verkehrsanlagen nach § 45 HOAI Es wurde mindestens 1 wertbare Referenz abgegeben (wenn nein: Ausschlusskriterium), Der Projektabschluss darf nicht länger als 6 Jahre zurückliegen Stichtag 01.02.2020 (wenn länger: keine Wertung der Referenz), LPH Kriterium: Wurden mindestens die Leistungsphasen 3-5 vollständig erbracht? (Wenn nein: keine Wertung der Referenz; Wenn ja: Prozentwert der Summe der HOAI-Leistungsbilder $\div 100 \times 9$), Kriterium 1: Die Bauleistungen KG 300-500 haben eine Größenordnung, die mit der ausgeschriebenen Größenordnung vergleichbar ist. ($> 2 \text{ Mio. EUR} = 8,0$ | $< 100 \text{ TEUR} = 0$ | Werte zwischen 100 TEUR und 500 TEUR linear interpoliert), Kriterium 2: Es handelt sich um eine vollständige Straßensanierung. (ja = 5,0 | nein = 0,0), Kriterium 3: Der Auftraggeber wurde im Zuge von Anliegerversammlungen und /oder Bürgerbeteiligungen beraten und unterstützt. (ja = 5,0 | nein = 0,0), Kriterium 4: Im Projekt gab es Schnittstellen zu Hessen Mobil. (ja = 4,0 | nein = 0,0), Kriterium 5: Es wurde bei der Vergabe der Bauleistungen das öffentliche Vergaberecht angewendet. (ja = 5,0 | nein = 0,0), Kriterium 6: Der Bewerber hat den Bauherrn in Bezug auf Fördermittel unterstützt /beraten. (ja = 5,0 | nein = 0,0), Kriterium 7: Im Projekt gab es diverse Schnittstellen zu anderen Planern und Projektbeteiligten (z. B. Planer, kommunale Versorger, Gremien des AG). (ja = 5,0 | nein = 0,0), Kriterium 8: Barrierefreier Umbau/Sanierung im Zuge der Straßensanierung (ja = 4,0 | nein = 0,0). > Los 2: Ingenieurbauwerke § 41 HOAI Es wurde mindestens 1 wertbare Referenz abgegeben (wenn nein: Ausschlusskriterium), Der Projektabschluss darf nicht länger als 6 Jahre zurückliegen Stichtag 01.02.2020 (wenn länger: keine Wertung der Referenz), LPH Kriterium: Wurden mindestens die Leistungsphasen 3-5 vollständig erbracht? (Wenn nein: keine Wertung der Referenz; Wenn ja: Prozentwert der Summe der HOAI-Leistungsbilder $\div 78 \times 8$), Kriterium 1: Die Bauleistungen KG 300-500 haben eine Größenordnung, die mit der ausgeschriebenen Größenordnung vergleichbar ist. ($> 500 \text{ TEUR} = 8,0$ | $< 100 \text{ TEUR} = 0$ | Werte zwischen 100 TEUR und 500 TEUR linear interpoliert), Kriterium 2: Es handelt sich um eine Sanierung von Bestandsleitungen (ja = 8,0 |

nein = 0,0), Kriterium 3: Die örtliche Bauüberwachung war im Auftrag des Bewerbers enthalten. (ja = 7,0 | nein = 0,0), Kriterium 4: Die Sanierung der Versorgungsleitungen erfolgte parallel zu einer Straßensanierung. (ja = 5,0 | nein = 0,0), Kriterium 5: Es wurde bei der Vergabe der Bauleistungen das öffentliche Vergaberecht angewendet. (ja = 5,0 | nein = 0,0), Kriterium 6: Im Projekt gab es Schnittstellen zu Hessen Mobil (ja = 4,0 | nein = 0,0), Kriterium 7: Im Projekt gab es diverse Schnittstellen zu anderen Planern und Projektbeteiligten (z. B. Planer, Anwohner). (ja = 5,0 | nein = 0,0).

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Weight (points, exact): 150,00

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: 1) Abgabe einer Erklärung, dass Bewerber nicht mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden ist, jeweils gem. § 21 Abs. 1 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz (SchwarzArbG), und/oder gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentsendegesetz (AEntG), und/oder gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz (MiLoG). *** 2) Abgabe einer Erklärung, dass die Regularien der RUS-Sanktionspakete der Europäischen Union bisher eingehalten wurden und auch zukünftig einhalten werden. Eine Übersicht und weiterführende Informationen zu den RUS-Sanktionspaketen finden sich beispielsweise unter dem Link: https://www.bafa.de/DE/Aussenwirtschaft/Ausfuhrkontrolle/Embargos/Russland/Restriktive_Massnahmen_Russland/restriktive_massnahmen_russland_node.html *** 3) Abgabe einer Erklärung, dass alle eingesetzten Personen bei der Erfüllung ihres Auftrags nicht die "Technologie von L. Ron Hubbard" anwenden, lehren oder in sonstiger Weise verbreiten.

Criterion: Measures for ensuring quality

Description of selection criterion: Abgabe einer Erklärung, sich im Falle einer Beauftragung gemäß § 1 des Verpflichtungsgesetzes vom 02. März 1974 (BGBl. 1, S. 547), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15. August 1974 (BGBl. I, S. 1942), nach Aufforderung durch den Auftraggeber auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Obliegenheiten verpflichten zu lassen.

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Abgabe einer Erklärung, dass keine Person, deren Verhalten nach § 123 Abs. 3 GWB dem Unternehmen zugeordnet ist, wegen einer der in § 123 Abs. 1 GWB genannten Gründe rechtskräftig verurteilt wurde.

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Abgabe einer Erklärung, dass gegen das Unternehmen keine Geldbuße nach § 30 des Gesetzes für Ordnungswidrigkeiten (OWiG) wegen einer der in § 123 Abs. 1 GWB genannten Gründe rechtskräftig festgesetzt worden ist.

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Abgabe einer Erklärung, dass das Unternehmen der Verpflichtung zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung nachgekommen ist (§ 123 Abs. 4 GWB), und keine rechtskräftige Gerichts- oder bestandskräftige Verwaltungsentscheidung für einen Verstoß gegen die Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung vorliegt.

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Abgabe einer Erklärung, dass keine der fakultativen Ausschlussgründe nach § 124 Abs. 1 Nr. 1 bis Nr. 9 GWB vorliegen.

Information about the second stage of a two-stage procedure:

Minimum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 3

Maximum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 5

The procedure will take place in successive stages. At each stage, some participants may be eliminated

The buyer reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without any further negotiations

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: Die Euro-Angebotspreise aller Angebote werden mit einer Transformationsformel in Preispunkte umgewandelt: Das endgültige Angebot (im Folgenden "Angebot") mit dem niedrigsten Angebotspreis aller wertbaren Angebote dient als Bezugspunkt für die Berechnung der Preispunkte. Dazu wird der Quotient aus dem niedrigsten Angebotspreis aller wertbaren Angebote und dem betrachteten Angebotspreis berechnet und danach mit der maximalen Leistungspunktzahl multipliziert. Das Angebot mit dem niedrigsten Angebotspreis erhält die volle Preispunktzahl in der Höhe der maximalen Leistungspunktzahl.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 40

Criterion:

Type: Quality

Name: Leistungsbeurteilung

Description: Für die Bewertung der Qualität wird je Bieter eine Leistungspunktzahl ermittelt. Hierfür hat der Bieter gemeinsam mit seinem Angebot eine Präsentation Angebot einzureichen. Die in diesem Zusammenhang geltenden Anforderungen und Wertungskriterien sowie die zu vergebene Punkte sind in den nachfolgenden pdf-Dokumenten beschrieben: *

Bewertungsmatrix_Stufe2_Verkehrsanlagen_VORABZUG *

Bewertungsmatrix_Stufe2_Ingenieurbauwerke_VORABZUG > Los 1: Verkehrsanlagen 1)

Formale Kriterien, maximal gewichtete erreichbare Punktzahl: 150 2) Projektteam und

Besetzung, maximal gewichtete erreichbare Punktzahl: 250 3) Herangehensweise / Qualität

der Leistungserbringung, maximal gewichtete erreichbare Punktzahl: 150 4) Projektbezogene

Zusammenarbeit, maximal gewichtete erreichbare Punktzahl: 150 > Los 2: Ingenieurbauwerke

1) Formale Kriterien, maximal gewichtet erreichbare Punktzahl: 150 2) Projektteam und

Besetzung, maximal gewichtet erreichbare Punktzahl: 250 3) Herangehensweise / Qualität der

Leistungserbringung, maximal gewichtet erreichbare Punktzahl: 150 4) Projektbezogene

Zusammenarbeit (maximal gewichtet erreichbare Punktzahl 150

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 60

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Deadline for requesting additional information: 19/03/2026 23:59:59 (UTC+01:00) Central

European Time, Western European Summer Time

Address of the procurement documents: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4DDLMDW/documents>

Ad hoc communication channel:

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4DDLMCDW>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of requests to participate: 27/03/2026 11:00:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Sofern zulässig, werden Unterlagen nachgefordert. Ein

Rechtsanspruch hieraus besteht ausdrücklich nicht.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Mediation organisation: 1. und 2. Vergabekammer bei dem Regierungspräsidium Darmstadt

Review organisation: 1. und 2. Vergabekammer bei dem Regierungspräsidium Darmstadt

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Magistrat der Stadt Alsfeld

Organisation providing more information on the review procedures: 1. und 2. Vergabekammer bei dem Regierungspräsidium Darmstadt

Organisation receiving requests to participate: Magistrat der Stadt Alsfeld

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Magistrat der Stadt Alsfeld

Registration number: t:06631182226

Postal address: Markt 1

Town: Alsfeld

Postcode: 36304

Country subdivision (NUTS): Vogelsbergkreis (DE725)

Country: Germany

Email: tiefbau@stadt.alsfeld.de

Telephone: +49 6631182-0

Internet address: <https://www.alsfeld.de/>

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

Organisation receiving requests to participate

8.1. ORG-0002

Official name: Assmann Beraten + Planen GmbH

Registration number: t:06997784570

Postal address: Franklinstraße 46

Town: Frankfurt am Main

Postcode: 60486

Country subdivision (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Country: Germany

Email: wettbewerb@assmann.info

Telephone: +49 6997784570

Roles of this organisation:

Procurement service provider

8.1. ORG-0003

Official name: 1. und 2. Vergabekammer bei dem Regierungspräsidium Darmstadt

Registration number: t:06151126603

Postal address: Wilhelminenstraße 1 - 3 (Wilhelminenhaus)

Town: Darmstadt

Postcode: 64283

Country subdivision (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Country: Germany

Email: vergabekammer@rpda.hessen.de

Telephone: +49 06151126-603

Internet address: <http://www.rp-darmstadt.hessen.de/>

Roles of this organisation:

Review organisation

Organisation providing more information on the review procedures

Mediation organisation

8.1. ORG-0004

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 59a347b9-f3b2-4f90-972c-a3c59414dd53 - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 24/02/2026 11:25:23 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 132592-2026

OJ S issue number: 39/2026

Publication date: 25/02/2026